



- gebrauchsfertig, gut deckend, hoher Weißgrad
- für innen und außen, wischfest
- schimmelwidrig, sehr atmungsaktiv, feuchtigkeitsregulierend

# Streichkalk

## Anwendungsbereich

baufan® Streichkalk ist ein rein mineralisches Anstrichmittel auf Basis von Weißkalkhydrat und bildet nach der Trocknung eine wischfeste Oberfläche. Für Feuchträume, Waschküchen, Garagen, Kellerräume, Weinkeller, Ställe und ähnliche Flächen. Auf schlagregengeschützten, mineralischen Untergründen auch im Außenbereich anwendbar. Ideal für denkmalgeschützte Gebäude. baufan® Streichkalk zeichnet sich durch einen hohen Weißgrad und sehr gute Atmungsaktivität aus.

## Inhaltsstoffe

Weißkalkhydrat, Wasser, Cellulosederivat, Additive

## Untergrund

Für alle mineralischen Untergründe wie kalk- und zementhaltigen Putze und Anstriche. Auf schlagregengeschützten, mineralischen Untergründen auch im Außenbereich anwendbar.

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, staub- und fettfrei sein. Loses Material, alte Tapeten und schlecht haftende Anstriche vom Untergrund entfernen. Stark saugende, sandende und kreidende Untergründe mit baufan® Silikat-Fixativ vorbehandeln. Im Zweifelsfall Probeanstrich vornehmen. Risse, Löcher und Unebenheiten mit einer geeigneten baufan® Spachtelmasse ausbessern.

## Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren und mit Rolle, Bürste, Pinsel, Flächenstreicher oder geeignetem Spritzgerät auftragen. Als Voranstrich kann die Farbe ggf. bis 15% mit Wasser verdünnt werden, als Deckanstrich unverdünnt auftragen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit klarem Wasser reinigen.

baufan® Streichkalk lässt sich wieder problemlos mit dem gleichen Material überstreichen. Vor dem Auftrag anderer Beschichtungsarten sollte der Streichkalk grundsätzlich abgewaschen bzw. abgebürstet werden.

Der Streichkalk kann mit Zugabe von baufan® Latex Bindemittel kunstharzvergütet werden. Dadurch wird die Scheuerbeständigkeit und Witterungsstabilität verbessert.

Nicht mit anderen Farben mischen!

## Hinweise zum Airless-Spritzauftrag

Vorab muss der Streichkalk drucklos gesiebt werden (Maschenweite 0,5mm)

Maschinenfilter 30 mesh  
Spritzwinkel: 40°-50°  
Düse: 0,025 – 0,027  
Spritzdruck: 120 – 180 bar

## Achtung!

Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.

## Verbrauch pro Anstrich

Glatte Flächen/feines Putzkorn → ab 150 ml/m<sup>2</sup>

Genaue Verbrauchsmenge durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

## Verarbeitungstemperatur

+5 °C bis +30°C für Material, Umluft und Untergrund

## Trockenzeit

ca. 5 Stunden unter Normalbedingungen (+20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit, mäßig saugender Untergrund); bei ungünstigen Bedingungen entsprechend längere Trockenzeit.

## Abtönen

Bis max. 4% mit Universal-Abtönkonzentraten (LW-Oxyd-Typen).

## Sicherheitshinweise



Kennzeichnung: Ätzend / ! - Gefahr.

Enthält Calciumhydroxid (Kalkhydrat) und ist alkalisch. Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen.

## Wichtige Hinweise

Nicht zu streichende Flächen abdecken. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Sprühnebel nicht einatmen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Schutzbrille tragen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

GISCODE für Beschichtungsstoffe: BSW60

## Lagerung

Gebinde gut verschlossen, kühl, aber frostfrei lagern. Im ungeöffneten Zustand und bei sachgemäßer Lagerung mindestens haltbar bis: siehe Chargenetikett.

## Art.-Nr.

100011	2,5 l	PE-Eimer
100028	5,0 l	PE-Eimer
100035	10,0 l	PE-Eimer

## Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.